



Silvester, der 31. Dezember, ist der letzte Tag im Jahr.

An diesem Tag finden viele Feierlichkeiten statt, um das neue Jahr zu begrüßen.

Um 0:00 Uhr, wenn das neue Jahr beginnt, gibt es überall ein Feuerwerk. Früher wollte man mit dem Lärm böse Geister vertreiben. Heute ist das Feuerwerk einfach ein Ausdruck dafür, dass die Menschen sich auf das neue Jahr freuen.

Aufgaben:

1. Auf dem Bild siehst du, wie die Menschen mit einem Feuerwerk das neue Jahr begrüßen. Allerdings fehlt das Feuerwerk. Male es dazu.



2. Durftest du auch schon an Silvester aufbleiben und das Feuerwerk ansehen?

Suche dir einen Partner und erzähle ihm davon.



Aufgabe:

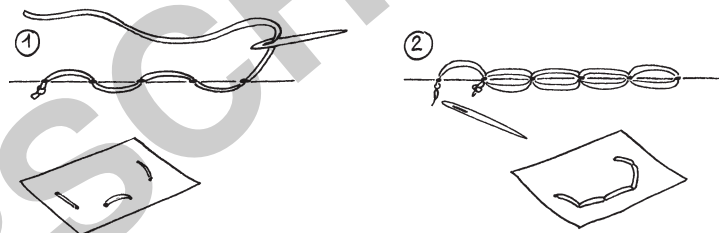
Bastle die Stிக்கarte.

Du brauchst:

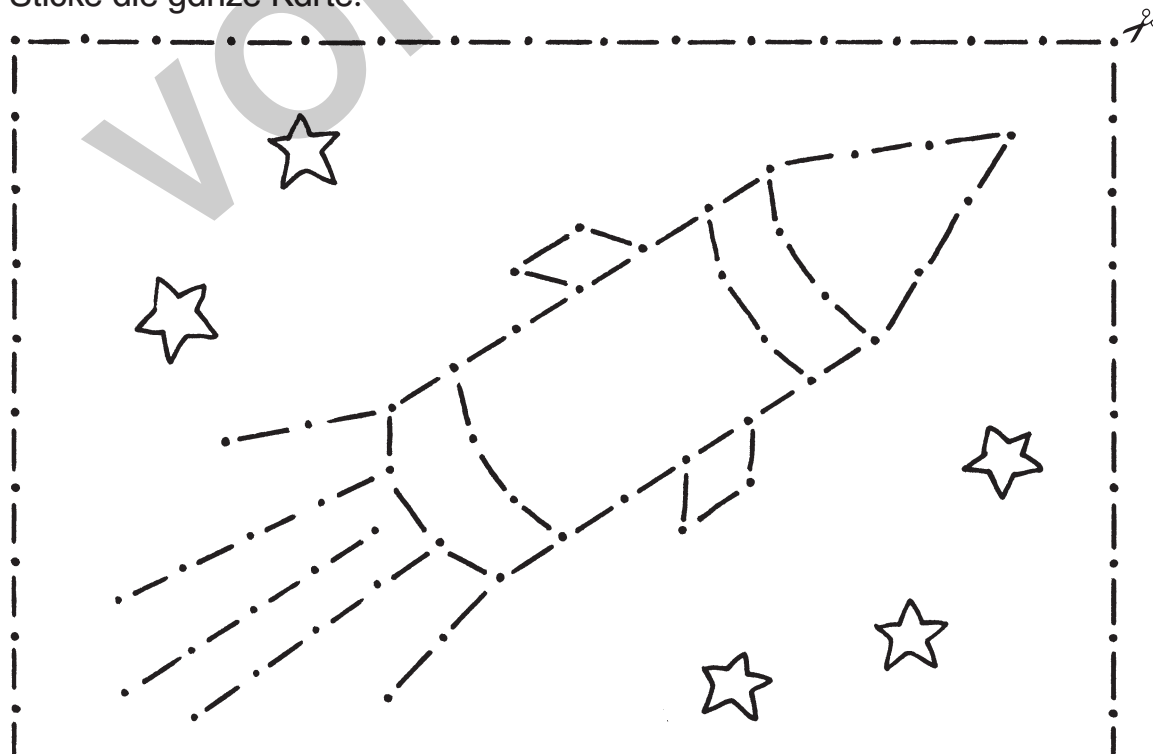
- eine Schere
- eine Stிக்கnadel
- verschiedenfarbiges Sticckgarn

So geht's:

1. Schneide die Stிக்கarte sorgfältig aus.
2. Stich an den markierten Punkten mit der Stிக்கnadel Löcher durch die Stிக்கarte.
3. Wähle die erste Farbe deines Sticckgarns und fädle es in der Stிக்கnadel ein.
4. Stich die Nadel von unten durch das erste Loch der Karte. Mache einen Knoten, sodass das Sticckgarn nicht durchrutschen kann.
5. Sticke so das Muster, das diese Farbe erhalten soll:



6. Sticke die ganze Karte.

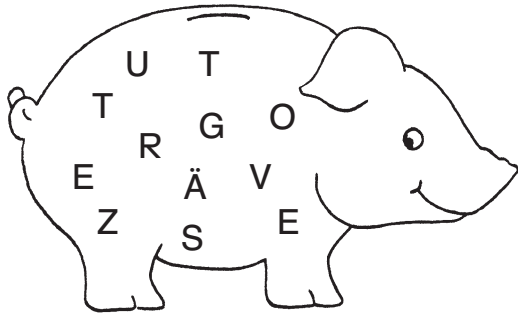




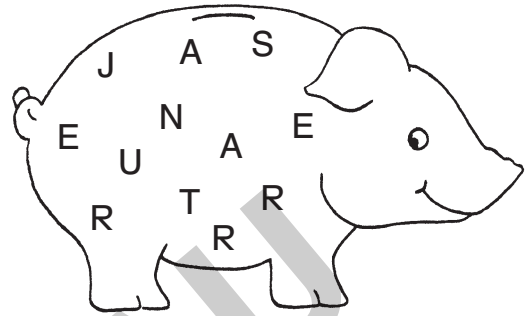
Aufgabe:

Welche Begriffe haben mit Neujahr zu tun?

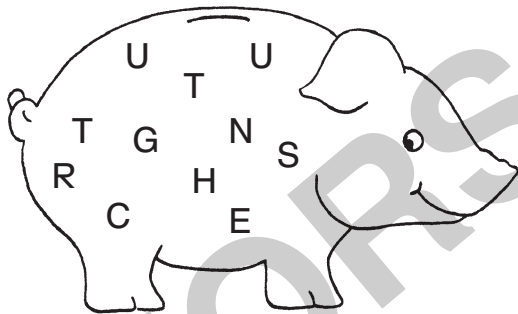
Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge, dann erfährst du es.



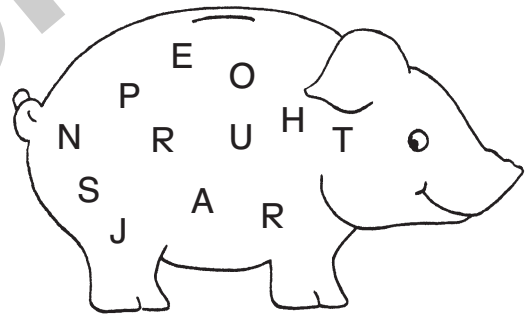
Das nimmt man sich fürs neue Jahr vor:



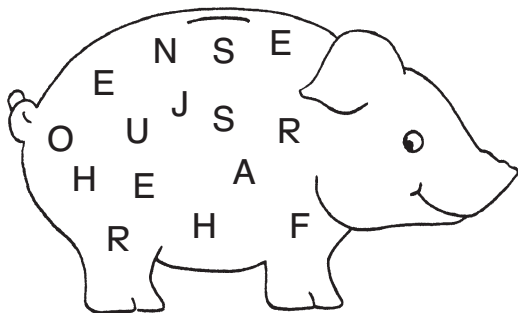
Das ist das Datum von Neujahr:



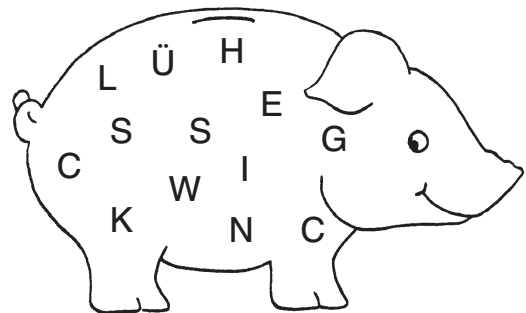
Das wünscht man sich vor Neujahr:



Das wünscht man sich an Neujahr:



Das wünscht man sich nach Neujahr:



Das schenkt man sich als Glücksbringer:



Aufgaben:

1. Suche dir einen Partner.



Lest euch gegenseitig die Geschichte vor.





Eines Tages kamen kluge  nach Jerusalem.

Sie fragten: „Wo ist der neugeborene  ?“

Wir haben seinen  gesehen und wollen ihm Geschenke bringen.“

Der  in Jerusalem erschrak, denn er wollte keinen anderen  neben sich dulden.

Er sagte zu den klugen  : „In den alten  steht, dass der große  in Bethlehem geboren werden soll.“

Die klugen  gingen nach Bethlehem und fanden dort das Jesuskind.

Der  stand genau über dem Haus, in dem das Kind war.

Sie schenkten ihm Gold, Weihrauch und wohlriechende Kräuter.

Danach reisten sie ihre Heimat zurück.

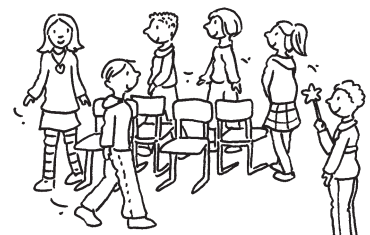
2. Sucht euch noch andere Partner und spielt „Die Reise nach Betlehem“.

Spielidee:

Die klugen Männer aus dem Osten haben noch Platz für einen Mitreisenden. Da es fünf Bewerber gibt, muss ausgelost werden.

Spielanleitung:

Der Spielführer selbst spielt nicht mit. Er hält einen Kochlöffel in die Höhe, an dem ein glänzender Stern befestigt ist. Fünf Spieler umrunden vier Stühle und singen dabei ein Weihnachtslied. Sobald der Spielführer den Stern sinken lässt, versuchen alle Spieler, sich auf einen Stuhl zu setzen. Wer keinen Stuhl erwischt hat, scheidet aus und schaut vom Rand aus zu. Bei jeder Runde wird ein Stuhl entfernt und der Spieler, der keinen Stuhl erwischt hat, scheidet aus. Zuletzt sind nur noch zwei Spieler und ein Stuhl vorhanden. Die Reise nach Betlehem gewinnt der Spieler, der das Glück hat, den letzten Stuhl besetzen zu können.



Laufzettel



für _____



PFLICHTSTATIONEN

Stationsnummer	Erledigt am	Kontrolliert am
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

WAHLSTATIONEN

Stationsnummer	Erledigt am	Kontrolliert am
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		